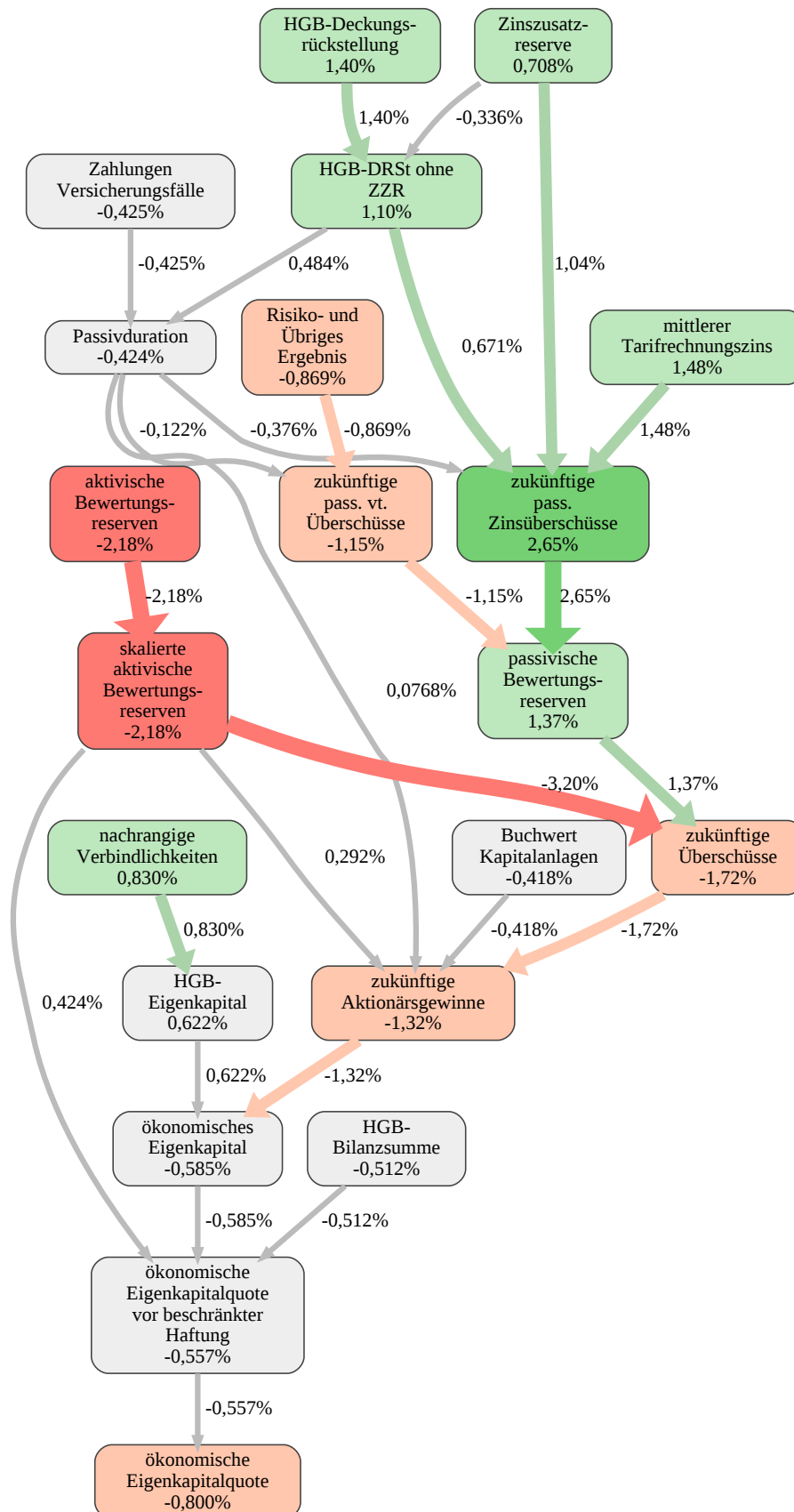




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige pass. Zinsüberschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,6 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,1% und liegt damit um 0,80 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	29.727.870
Fondsgebundene LV	2.220.350
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	32.629.280
HGB-Deckungsrückstellung	26.506.570
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	606.510
Risiko- und Übriges Ergebnis	160.623
Schlussüberschussanteil-Fonds	382.520
Zahlungen Versicherungsfälle	2.183.390
Zinszusatzreserve	3.141.700
aktivische Bewertungsreserven	-5.227.760
freie RSt für Beitragsrückerstattung	951.820
mittlerer Tarifrachungszins	2,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	500.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.106.510
verfügbare RfB	1.334.340
HGB-DRSt ohne ZZR	23.364.870
Bestandsabbaurate	8,5%
Passivduration	8,8
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-5.227.760
Marktwert Kapitalanlagen	24.500.110
Marktwert-Bilanzsumme	27.401.520
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.413.091
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	7.467.887
passivische Bewertungsreserven	8.880.978
zukünftige Überschüsse	3.653.218
zukünftige Aktionärsgewinne	735.959
latente Steuern	183.990
ökonomisches Eigenkapital	2.306.123
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	6,5%
ökonomische Eigenkapitalquote	7,1%